

## ***Merkblatt Probennahme***

gemäß

**DIN 38402-14: Probenahme von Roh- und Trinkwasser**

### **Hahnentnahme:**

Für die Hahnentnahme sollte man eine Metallarmatur ohne Kunststoffbeschichtung auswählen. Vor der Entnahme muss das abgestandene Wasser bis zur Temperaturkonstanz abgelassen werden. Für die mikrobiologische Untersuchung müssen alle montierten Fittings (Perlatoren etc.) am Hahn vor der Probenahme entfernt werden und die Auslaufstelle mittels Gasbrenner (Gasfeuerzeug) abgeflammt werden.

*Es ist darauf zu achten weder die Flaschenöffnung noch den Flaschenverschluss mit den Händen zu berühren!*

Für die chemisch-physikalische Untersuchung wird die Flasche anschließend abgefüllt.

Nach erfolgter Probenahme soll die Probe möglichst rasch zur Untersuchung in unser Institut gebracht werden. Erfolgt die Probenabgabe erst nach einigen Stunden (längstens 24 Stunden) muss diese im Kühlschrank gelagert werden.

In der warmen Jahreszeit sollte die Probe in einer Kühltasche transportiert werden.

### **Folgende Gefäße sind für die Abnahme erforderlich:**

- |  |  |
|--|--|
| a) bakteriologische Untersuchung       | -sterile Flasche mit 250 ml (erhältlich im Institut oder in der Apotheke)  |
| b) chemisch-physikalische Untersuchung | -1 Liter Glas- oder Mineralwasserflasche (sorgfältig mit Leitungswasser ausgespült oder auch bei uns erhältlich) |